

Pressemitteilung

Nummer: 2022 - 055 /2022

Erstes Altmark-Jugendfestival im Freibad Tangerhütte

120 junge Menschen feiern sich, die Gemeinschaft und das Leben.

Im Rahmen des Bundesprogrammes „Auf!leben – Zukunft ist jetzt!“ veranstaltete der Kreis-Kinder- und Jugendring Stendal e.V. (KKJR) am vergangenen Wochenende ein Begegnungscamp, welches seinen Höhepunkt in Tangerhütte fand.

Aus 19 Orten des Landkreises waren über 120 junge Menschen mit ihren Jugendclubs ins Freibad gekommen, um die Gemeinschaft zu genießen oder im Beachvolleyball und in der Fußball-Arena ihre Besten zu küren, toller Musik zu lauschen und natürlich ins kühle Nass zu springen.

Um 14 Uhr eröffneten Einheitsgemeinde- Bürgermeister Andreas Brohm und der Vorsitzende des KKJR Samuel Kloft das Festival bei herrlichem Sonnenschein und gaben damit den Startschuss zum bunten Treiben auf dem Gelände.

Die Teenager und Jugendlichen hatten zuvor in oder an ihren Jugendclubs in Havelberg, Kamern, Schollene, Klietz, Tangermünde und Stendal übernachtet und waren dann in nach Tangerhütte aufgebrochen. Abends ging es zurück in die Clubs.

Einzig die Tangerhütter Jugendlichen hatten die Chance direkt im Freibad zu übernachten. Der Jugendclub und die mobile Jugendarbeit der Einheitsgemeinde machten dies möglich. In Zelten auf der Wiese übernachteten die 16 Jugendlichen und konnte am Morgen als erste das kühle Nass genießen.

Die Macher zeigten sich begeistert vom ersten Altmark-Jugendfestival und würden gern eine Neuauflage in 2023 ins Auge fassen.

Hintergrund:

Der Kreis-Kinder- und Jugendring Stendal e.V. vertritt die offene Kinder- und Jugendarbeit, sowie die Jugendverbandsarbeit im Landkreis Stendal und organisiert regelmäßig ein Kinderfestival. Jetzt wurde mit dem ersten Altmark-Jugendfestival auch eine zentrale Jugendveranstaltung für die Altersgruppe der 13 bis 26 -jährigen geschaffen.

Das Altmark-Kinderfestival findet in diesem Jahr am 14.07.22 im Freibad in Havelberg statt.

„AUF!leben – Zukunft ist jetzt. ist ein Programm der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung, gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Das Programm ist Teil des Aktionsprogramms Aufholen nach Corona der Bundesregierung.“